



18. Theorien des Spracherwerbs / Teorie dell'apprendimento linguistico / Théories de l'apprentissage linguistique

(it)

Thematische Bezüge

Im Mittelpunkt dieses Bereichs stehen Theorien zum Aufbau mehrsprachiger Repertoires sowie potentiell umsetzbare Konzepte für die Mehrsprachigkeitsdidaktik. Einen roten Faden stellt dabei das Wechselverhältnis von L1 und L2-Erwerb dar, dem schon eine frühe thematische Nummer (2/95) gewidmet ist und das in den beiden weiteren themenbezogenen Nummern (4/02) und (2/08) sowie in Einzelartikeln immer wieder behandelt wird. Die Nummer 4/02 unternimmt den Versuch, Theorie und Praxis zu verbinden, indem eine Auswahl unterrichtsrelevanter theoretischer Ansätze (z.B. Konstruktivismus, Sprachenlernen als soziale Interaktion) mit praxisorientierten Kommentaren versehen wird. Ein spezifischer Aspekt der Mehrsprachigkeit, nämlich die Tatsache, dass sprachliche Kompetenzen nicht nur ausgebaut, sondern ebenso auch wieder abgebaut werden können, steht im Mittelpunkt der Schwerpunktnummer 2/08, die damit die Dynamik mehrsprachiger Kompetenz unterstreicht. Es finden sich natürlich auch eine Reihe einzelner Artikel zu verschiedenen Aspekten der Sprachlehr- und -lernforschung, wobei v.a. der Interaktionsansatz im Laufe der Jahre wiederholt diskutiert wird.

Methodik/Didaktik

Grundsätzlich werden in den aufgelisteten Themennummern und Beiträgen Spracherwerbtheorien behandelt, die einen Bezug zur Praxis des Unterrichts aufweisen. Relevante Arbeitsfelder ergeben sich in folgenden Bereichen:

- Erklärungsmodelle für das Unterrichtsgeschehen (z.B. Konstruktivismus, Aktionsforschung: vgl. dazu Themennummer 2/02 und die Einzelartikel 8 und 9)
- Wechselverhältnis L1 und L2 (vgl. Themennummern und Einzelartikel Nr. 2 und 3)
- Mehrsprachigkeitsdidaktik (vgl. hier die Nummer 1/08, aber auch 2/99 und 4/99)
- Mehrsprachige Kompetenz: Dynamik des Erwerbs (vgl. Nummer 2/08 und Einzelartikel Nr. 10, 5, 6 und 7)

Didaktische Beiträge, in denen einzelne Positionen der Sprachlehr- und -lernforschung sichtbar werden, finden sich v.a. im Bereich der auf Interaktion bezogenen Ansätze und der Mehrsprachigkeitsdidaktik. Eine Auswahl solcher Beiträge ist unten aufgelistet.

Themennummern

Babylonia 2/1995: Il rapporto tra lingua materna (L1) e lingue seconde (L2)

Babylonia 4/2002: Le teorie dell'apprendimento delle lingue / Sprachlerntheorien / Les théories de l'apprentissage des langues / Teorias d'emprender linguatg

Babylonia 2/2008: Sprachverlust – eine Schattenseite der Mehrsprachigkeit? / Attrition de la langue – le revers de la médaille du plurilinguisme? / Perdita della lingua – il rovescio della medaglia del plurilinguismo?

Einzelartikel

1. List, Gudula: Zwei Sprachen und ein Gehirn (3/94)
2. Pekarek Doehler, Simona: L'interaction en classe de français langue étrangère: un lieu acquisitionnel - un lieu social (4/94)
3. Matthey, Marinette: Représentations linguistiques et apprentissage des langues (1/95)
4. Moretti, Bruno: Interlingue italiane in Ticino e nella Svizzera tedesca: i limiti della variazione (1/95)
5. Imstepf, Armin: Bilinguisme, oder: Sprache entsteht durch den Gebrauch (4/99)
6. Mahieu, Pierre: La pédagogie de projet et l'apprentissage des langues (3/01)
7. Ghisla, Gianni: Urge un progetto di educazione linguistica comprensivo di L1 e L2 - Un commento all'articolo di Peter Sieber / Integrierte Sprachbildung L1 und L2: eine dringende Notwendigkeit - Ein Kommentar zum Beitrag von Peter Sieber (2/02)
8. Dabène, Louise: Comprendre les langues voisines: pour une didactique de l'intercompréhension (2/02)
9. Sieber, Peter: Keine Fremdsprache ohne Erstsprache (2/02)
10. Pekarek Doehler, Simona: Interaction, acquisition, enseignement Une réaction aux commentaires réunis par Thomas Studer (4/02 sowie 1/03)

Didaktische Beiträge

- Nr. 32 (2/99): Dominique Jeannot / Elisabeth Zurbriggen: Vous avez dit emprunt? Oui mais... emprunt linguistique!
Nr. 45 (1/04): Jean-François de Pietro, avec la collaboration de Giovanni Mascetti, Hannelore Pistorius, Daniel Stotz et Mireille Venturelli: A la découverte des langues du monde... et de chez nous
Nr. 47b (3/04): Danielle Rappan: Mirror, mirror, on the wall... Classroom observation